

Mit Sprühlack Metall lackieren



Wir zeigen, wie Sie kleinteilige oder kantenreiche Metallobjekte mit dem Alpina Anti-Rost Metallschutz-Lack in der Sprühdose lackieren.

Das benötigte Material:



- Malervlies
- Hammer
- Drahtbürste
- Handfeger
- Alpina Anti-Rost Metallschutz-Lack in der Sprühdose
- Seifenlauge
- Schwamm

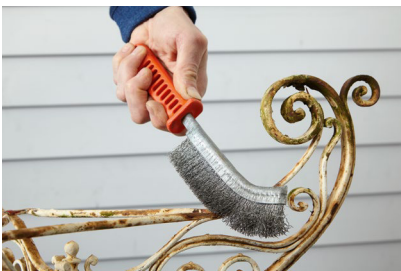


1. Schritt – Vorbereitung fürs Lackieren mit der Sprühdose:

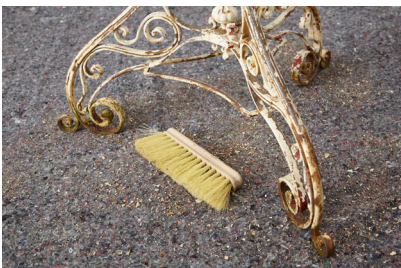


Legen Sie Malervlies aus, um die Umgebung zu schützen.

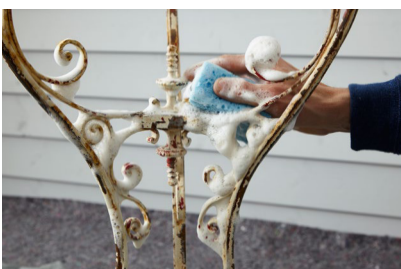
Für einen effektiven Metallschutz sollten Sie damit beginnen den Rost zu entfernen. Schlagen Sie hierfür Rostnester mit einem Hammer auf.



Grobe Roststellen bürsten Sie mit einer Drahtbürste ab. Der **Alpina Anti-Rost Metallschutz-Lack** hält zwar auf Rost, jedoch muss der Untergrund tragfähig sein.



Fegen Sie vor dem Lackieren das Objekt gründlich mit einem Handfeger ab.



Anschließend waschen Sie etwaige Verschmutzungen zuerst mit Seifenlauge und dann mit klarem Wasser ab. Lassen Sie das Objekt vor dem Lackieren mit dem Sprühlack gut trocknen, denn der **Alpina Anti-Rost Metallschutz-Lack** haftet nur auf trocknen Untergründen.

2. Schritt – Auftrag des Sprühlacks:



Nachdem Sie die Sprühdose ca. 3 Minuten kräftig aufgeschüttelt haben, können Sie die erste Schicht Metallschutz-Lack mit einem Abstand ca. 25 cm dünn aufsprühen.



Nach einer **Trockenzeit** von **ca. 20 Minuten** können Sie eine weitere Lackschicht aufbringen. Für einen effektiven Rostschutz sind 3–4 Schichten des Sprühlacks nötig.

Halten Sie zwischen allen Aufträgen eine Trockenzeit von ca. 20 Minuten ein, da es sonst zu Blasenbildung im Lack kommen kann.

★ Tipp der Farbexperten

Um ein Verkleben des Sprühkopfes mit trocknendem Lack bei der Lagerung zu vermeiden, drehen Sie die Sprühdose über Kopf und sprühen die Düse frei.

